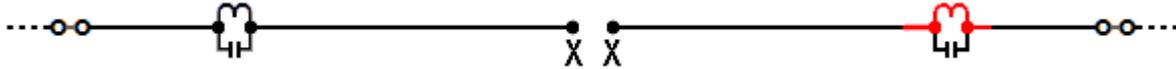


TH132 Welche Antennenart ist hier dargestellt ?

Lösung: Trap-Dipol.



Trap = Falle: Die Parallelschwingkreise - auf der Resonanzfrequenz hochohmig, - wirken als Sperrkreise.

Der Trap-Dipol ist vom Speisepunkt ( xx ) bis zu den Sperrkreisen z.B. im 10-m-Band resonant.

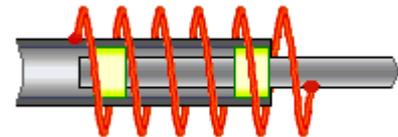
Dann sind die Sperrkreise auf 29 MHz abgestimmt, und nur der innere Teil der Antenne strahlt.

Für das 15-m Band wirken auch die äußeren Drahtlängen, und im 20-m Band wirken die Spulen der Traps zusätzlich als Verlängerungsspulen.

Sehr bekannt ist die Antenne unter der Bezeichnung W3DZZ-Antenne.

Mechanischer Aufbau eines Trap:

Betrachten wir den rechten Schenkel des oben gezeichneten Trap-Dipols. Von X bis zum Sperrkreis ein Rohr mit großem Durchmesser. Ein dünneres Rohr ragt isoliert dort hinein und beide bilden zusammen so den Schwingkreis-Kondensator. Mit Abstand vervollständigt eine starre, freitragende Spule den Schwingkreis.



3-Band- W3DZZ-Antenne (Trap-Dipol).